



Über den Leistungsstand überzeugen sich der Pfarrer/die Pfarrerin für Kirchenmusik und der Bezirkskantor/die Bezirkskantorin während eines Orgelschülervorspiels oder direkt im Gottesdienst in der Heimatgemeinde des Schülers/der Schülerin; ein Kolloquium über die Inhalte der Grundlagenfächer schließt sich an.  
Bei erfolgreichem Abschluss des Kurses erhält der Schüler/die Schülerin hierfür eine Bescheinigung vom Amt für Kirchenmusik/Stuttgart.  
TeilnehmerINNEN, die den Kurs nicht erfolgreich abschließen, können eine Teilnahmebescheinigung vom Bezirkskantorat erhalten.

### **Gebühren**

Die Gebühren für die Organistenausbildung werden vom Kirchenbezirk Schwäbisch Hall festgesetzt und 2 x jährlich eingezogen. Dabei wird nur die jeweils gehaltene Stunde berechnet. Der Unterrichtspreis beträgt momentan

EURO 20,- für 60 min  
und  
EURO 15,- für 45 min

*Der Unterricht wird vom Evangelischen Kirchenbezirk Schwäbisch Hall finanziell gefördert. Deshalb gelten die oben genannten Sätze nur für OrgelschülerINNEN, die Mitglied einer evangelischen Gemeinde im Kirchenbezirk Schwäbisch Hall sind. Eine pfarramtliche Bescheinigung der Heimatkirche ist bei der Anmeldung zum Unterricht vorzulegen.*

### **Unterrichtende Kirchenmusiker im KBZ Hall**

Die Orgelkurse werden von den Kantoren an St. Michael, Ursl Belz - Enßle und Kurt Enßle, ihrem jeweiligen Kirchenmusiker im Praktikum und den Kantoren der Johannes Brenz-Kirche, Inge und Jürgen Bauer, geleitet. Die Schüler werden nach noch freier Unterrichtskapazität der Unterrichtenden jeweils zugeteilt. Sind alle Ausbildungsplätze bereits besetzt, werden die Interessenten auf eine Warteliste gesetzt und gegebenenfalls benachrichtigt.